

PRESSEMITTEILUNG

CTS EVENTIM: Starkes Wachstum durch Megastars und die intelligente Vernetzung der Geschäftsbereiche

- **Konzernumsatz (+23 Prozent) und normalisiertes EBITDA (+34 Prozent) setzen das starke Wachstum gegenüber dem Vorjahreszeitraum auch in den ersten neun Monaten des Jahres fort.**
- **Mit einem Umsatz von 1,75 Milliarden Euro und einem normalisierten EBITDA von 343,3 Millionen Euro nach drei Quartalen bestätigt CTS EVENTIM seine aktuelle Prognose für das Gesamtjahr.**
- **CEO Klaus-Peter Schulenberg: „CTS EVENTIM bietet hoch attraktiven Content in nahezu allen Live Entertainment Segmenten und besitzt eine in Europa und darüber hinaus beispiellose Reichweite bei Fans von Musik, Sport, Edutainment und anderen Live-Formaten. Dank unserer global vernetzten Technologien und Vermarktungsplattformen können wir beides optimal monetarisieren.“**

München, 16.11.2023 – CTS EVENTIM bleibt auch nach drei Quartalen bei Umsatz und Gewinn auf Erfolgskurs. Das Unternehmen übertrifft damit erneut den jeweiligen Vorjahreszeitraum des Rekordjahrs 2022 deutlich. Als einer der international führenden Ticketing und Live Entertainment Anbieter treibt der Konzern sein Wachstum trotz konjunktureller Herausforderungen mit großer Dynamik weiter voran. Ein umsichtiges Kostenmanagement und hohe Agilität tragen ebenfalls zu dem überragenden Ergebnis bei.

Neben dem starken Basiswachstum durch eine Vielzahl unterschiedlichster Live Entertainment- und Sport-Events waren vor allem die Tourneen von Stars und Superstars wie beispielsweise Taylor Swift, Paul McCartney, Coldplay und Apache 207 sowie der Ausbau des globalen Ticketing und Live Entertainment Netzwerks Motor des Wachstums.

Insgesamt verkaufte CTS EVENTIM von Januar bis einschließlich September 27 Prozent mehr Onlinetickets als im Vorjahreszeitraum.

Konzern: Stabiles Wachstum dank enger Vernetzung

Der Konzernumsatz steigt nach den ersten neun Monaten 2023 um 23 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 1,750 Milliarden Euro.

Auch das normalisierte Konzern-EBITDA legt erneut deutlich zu und beträgt Ende September 343,3 Millionen Euro (+34 Prozent) und bezogen auf das 3. Quartal 172,5 Millionen Euro (+29 Prozent).

Darin enthalten sind die den CTS Konzernunternehmen unmittelbar zustehenden 37,4 Millionen Euro Erträge von dem Joint Venture-Unternehmen autoTicket GmbH, Berlin, die aus Entschädigungen des Bundes resultieren. Da die Vorjahreszahlen Erträge aus

Corona-Wirtschaftshilfen enthalten, spiegeln die hier ausgewiesenen Wachstumsraten im Vergleich zum Vorjahr dennoch hauptsächlich den operativen Erfolg wider.

Die normalisierte EBITDA-Marge reicht nunmehr bis an die 20-Prozent-Marke heran.

Die einzelnen Geschäftsbereiche profitieren von ihrer engen Vernetzung, vom gemeinsamen Zugriff auf zentrale Ressourcen sowie einem umfassenden Know-how-Transfer.

Ticketing: Anhaltendes nationales und internationales Wachstum

Im Segment Ticketing legt der Umsatz der Monate Januar bis September 2023 verglichen zum Vorjahr um 36 Prozent auf 459,3 Millionen Euro zu. Es wurden 11,6 Millionen Onlinetickets mehr verkauft als im Vorjahreszeitraum. Neben einzelnen Ausnahmekünstlern war es wieder die Vielfalt an Veranstaltungen, die das Ergebnis getrieben hat. Noch nicht enthalten sind die Umsätze des französischen Marktführers France Billet, dessen volle Konsolidierung für Anfang 2024 erwartet wird.

Das normalisierte EBITDA stieg in den ersten neun Monaten um 59 Prozent auf 242,3 Millionen Euro. Darin enthalten wiederum der einmalige Ergebniseffekt durch die autoTicket GmbH.

Live Entertainment: Wachstum trotz Kostensteigerungen

Auf die ersten drei Quartale gesehen steigt auch im Segment Live Entertainment der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr deutlich auf 1,315 Milliarden Euro (+19 Prozent). Das normalisierte EBITDA von 101,0 Millionen Euro (-3 Prozent) bleibt trotz deutlicher Kostensteigerungen nahezu konstant. Auch die normalisierte EBITDA-Marge kann mit 8 Prozent das Niveau des vorhergehenden Rekordjahres in Höhe von 9 Prozent nahezu halten.

Dies ist auch deshalb als Erfolg zu werten, da die Zahlen der ersten neun Monate des Vorjahres noch staatliche Zuschüsse im mittleren zweistelligen Millionenbereich enthielten.

Vor allem die Attraktivität des angebotenen Contents ließ Millionen Fans weltweit trotz höherer Ticketpreise auch weiterhin auf Festivals und Konzerte gehen. Ebenfalls wichtig für das überzeugende Ergebnis unter schwierigen Rahmenbedingungen war das umsichtige Kostenmanagement. Von diesen Stärken wird der Geschäftsbereich auch langfristig profitieren.

Ausblick

Für das 4. Quartal verfügt CTS EVENTIM über ein herausragendes Portfolio an Konzerten und Events, das besonders im Weihnachtsgeschäft wieder für starke Umsätze sorgen wird.

Der Vorstand rechnet für das Gesamtjahr 2023 daher auch weiterhin mit einem Umsatz von deutlich über 2 Milliarden Euro und einem normalisierten EBITDA von deutlich über 400 Millionen Euro.

CEO Klaus-Peter Schulenberg: „CTS EVENTIM bietet hoch attraktiven Content in nahezu allen Live Entertainment Segmenten und besitzt eine in Europa und darüber hinaus beispiellose Reichweite bei Fans von Musik, Sport, Edutainment und anderen Live-Formaten. Dank unserer global vernetzten Technologien und Vermarktungsplattformen können wir beides optimal monetarisieren und den Fans gleichzeitig eine einzigartige Live Experience vom Ticketkauf bis zur Veranstaltung bieten. Mit dem französischen Marktführer France Billet haben wir im Rahmen unserer Internationalisierungsstrategie einen weiteren, starken Player operativ bereits integriert, von dem wir uns nach seiner Konsolidierung sogar noch zusätzlichen Schub versprechen. Auch das Weihnachtsgeschäft wird sich wieder positiv im Jahresergebnis niederschlagen.“

Umsatz	Q3 2023	Q3 2022	Q3 2023 vs. Q3 2022	Q3 2019	9M 2023	9M 2022	9M 2023 vs. 9M 2022	9M 2019
	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]
CTS Konzern	729,3	694,4	5%	378,0	1.750,3	1.428,7	23%	1.074,6
Ticketing	174,6	137,3	27%	106,6	459,3	338,9	36%	306,9
Live Entertainment	563,7	563,3	0%	276,9	1.314,7	1.104,8	19%	781,4
Konsolidierung ¹	-9,1	-6,3	-	-5,5	-23,7	-15,0	-	-13,7

Normalisiertes EBITDA	Q3 2023	Q3 2022	Q3 2023 vs. Q3 2022	Q3 2019	9M 2023	9M 2022	9M 2023 vs. 9M 2022	9M 2019
	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]
CTS Konzern	172,5	133,8	29%	65,2	343,3	256,6	34%	177,0
Normalisierte EBITDA-Marge	24%	19%		17%	20%	18%		16%
Ticketing	120,0	69,8	72%	44,8	242,3	152,7	59%	119,2
Normalisierte EBITDA-Marge	69%	51%		42%	53%	45%		39%
Live Entertainment	52,5	63,9	-18%	20,4	101,0	104,0	-3%	57,8
Normalisierte EBITDA-Marge	9%	11%		7%	8%	9%		7%

1) Umsatzkonsolidierung zwischen den Segmenten

Über CTS EVENTIM

CTS EVENTIM ist einer der international führenden Anbieter in den Bereichen Ticketing und Live Entertainment. Pro Jahr werden ca. 250 Millionen Tickets über die Systeme des Unternehmens vermarktet – stationär, online und mobil. Zu den Onlineportalen zählen Marken wie eventim.de, oeticket.com, ticketcorner.ch, ticketone.it und entradas.com. Zur CTS EVENTIM-Gruppe gehören zahlreiche Veranstalter von Konzerten, Tourneen und Festivals wie „Rock am Ring“, „Rock im Park“, „Hurricane“, „Southside“ oder „Lucca Summer“. Gemäß dem „Global Promoter Ranking 2022“ von Pollstar ist die Gruppe der drittgrößte Veranstalter der Welt. Darüber hinaus betreibt CTS EVENTIM einige der renommiertesten Veranstaltungsorte Europas, etwa die Kölner LANXESS arena, die K.B. Hallen in Kopenhagen, die Berliner Waldbühne und das EVENTIM Apollo in London. Die CTS Eventim AG & Co. KGaA (ISIN DE 0005470306) ist seit 2000 börsennotiert und Mitglied des MDAX. Der Konzern erwirtschaftete 2022 in mehr als 20 Ländern einen Umsatz von 1,9 Mrd. Euro.



Pressekontakt

Christian Colmorgen

Head of Corporate Communications

christian.colmorgen@eventim.de

Investor Relations

Marco Haeckermann

Vice President Corporate Development & Strategy

marco.haeckermann@eventim.de

Tel.: +49.421.3666.270